

Genf: Reparaturen am LHC nötig

Genf. Der größte Teilchenbeschleuniger der Welt muß wegen Reparaturarbeiten mindestens zwei Monate lang stillgelegt werden. Die Europäische Organisation für Kernforschung (CERN) erklärte am Samstag, die Schäden seien schwerwiegender als zunächst angenommen. Wegen einer fehlerhaften Elektroverbindung zwischen zwei Magneten sei kaltes Helium entwichen.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112869.genf-reparaturen-am-lhc-noetig.html>